

Datenbanken: Datenintegrität

Definition "Datenkonsistenz"

"in der Datenbankorganisation (...) die **Korrektheit der gespeicherten Daten** im Sinn einer **widerspruchsfreien und vollständigen Abbildung** der relevanten Aspekte des erfassten Realitätsausschnitts."

<http://wirtschaftslexikon.gabler.de/Archiv/57132/datenintegritaet-v6.html>

Hervorhebung hinzugefügt

→ *logisch korrekter Zustand der Daten*

Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	ortName	arbeitgeber
1	Schmitt	10000	Musterhausen	Bäckerei Zimmermann GmbH
2	Müller	10000	Musterausen	Schlüter & Co KG
	Müller	79132	Coburg	Bäckerei Zimmermann

Welche Fehler erkennen Sie?

(abgesehen von der Verletzung einer Normalform)

Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	ortName	arbeitgeber
1	Schmitt	10000	Musterhausen	Bäckerei Zimmermann GmbH
2	Müller	10000	Musterausen	Schlüter & Co KG
	Müller	79132	Coburg	Bäckerei Zimmermann

Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

(FK = Foreign Key,
Fremdschlüssel)

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

Welche Fehler erkennen Sie?

Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

arbeitgeber

<u>idArbeitgeber</u>	name
1	Bäckerei Zimmermann
7	Hug GmbH
14	ForSi

Integritätsregeln

Datenkonsistenz/Datenintegrität wird gewährleistet durch Integritätsbedingungen:

Domänenintegrität/Bereichsintegrität:

Attribute sind nur gültig, wenn sie einen **bestimmten Wertebereich** haben

<u>id</u>	name	geburtsdatum
1	Smith	hihi

Entitätsintegrität

Jeder **Datensatz ist eindeutig definiert** (z.B. durch PRIMARY KEY).

<u>id</u>	name	geburtsdatum
1	Smith	2012-12-12
1	Sponz	2012-12-13

Referentielle Integrität

Beziehungen zwischen Tabellen müssen synchronisiert bleiben. (s.u.)

Benutzerdefinierte Integrität

Sonstige vom Benutzer festgelegte Regeln
(z.B.: Datum darf nicht vor 01.01.2000 liegen)

Integritätsregeln

Datenkonsistenz/Datenintegrität wird gewährleistet durch Integritätsbedingungen:

Domänenintegrität/Bereichsintegrität:

Entitätsintegrität

Referentielle Integrität

Benutzerdefinierte Integrität

Sind diese Bedingungen erfüllt, ist die Datenbank konsistent.

Konsistente Transformation: COMMIT / ROLLBACK

Jede Transaktion muss eine Datenbank von einem konsistenten in einen anderen konsistenten Zustand überführen. Während der Verarbeitung der Anfrage kann die Konsistenz der Datenbank jedoch kurzfristig verletzt werden.

Nach jeder durch eine Transaktion gegebene Reihe von Veränderungen der Daten (Einfügen, Löschen oder Ändern) wird die Datenbank auf die Integritätsbedingungen geprüft. Falls diese nicht erfüllt sein sollten, muss die gesamte Transaktion so zurück abgewickelt werden, dass der vorige (konsistente) Zustand wiederhergestellt wird („Rollback“).

[http://de.wikipedia.org/wiki/Konsistenz_\(Datenspeicherung\)#Konsistente_Transformationen](http://de.wikipedia.org/wiki/Konsistenz_(Datenspeicherung)#Konsistente_Transformationen)

mitarbeiter

<u>mitarbeiter</u>	gehalt
1	1000
2	1000
3	1000
4	1000

`UPDATE mitarbeiter SET gehalt = 5000;`

DBMS crasht WÄHREND
der Ausführung, Ergebnis:



<u>mitarbeiter</u>	gehalt
1	5000
2	5000
3	5000
4	1000

(Unvollständige) Transaktion
kann mit ROLLBACK wieder rückgängig gemacht werden.

Referentielle Integrität

Primärschlüssel-Fremdschlüssel-Beziehungen müssen intakt sein:

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

Keine passende Tabelle
→ kein PK zu den FKs

Kein passender Datensatz
→ kein PK zum FK

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

möglicherweise nett fürs Abi ☺

Definition

"Die referentielle Integrität (auch Beziehungsintegrität) besagt, dass Attributwerte eines Fremdschlüssels auch als Attributwert des Primärschlüssels vorhanden sein müssen."

http://de.wikipedia.org/wiki/Referentielle_Integrität

www.informatikzentrale.de

Referentielle Integrität

Primärschlüssel-Fremdschlüssel-Beziehungen müssen intakt sein:

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

Keine passende Tabelle
→ kein PK zu den FKs

Kein passender Datensatz
→ kein PK zum FK

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

Grundregel

Fremdschlüssel müssen IMMER auf existierende Datensätze verweisen!

Referentielle Integrität

Grundregel

Fremdschlüssel müssen IMMER auf existierende Datensätze verweisen!

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl
1	Schmitt	10000
2	Müller	10000
3	Maier	79312

muss beachtet werden bei ...

1. Löschen von Datensätzen oder Tabellen

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79312	Emmendingen

Löschen dieses Datensatzes führt zu Inkonsistenzen (da zum FK "kunden.postleitzahl" kein Datensatz existiert)

Referentielle Integrität

Grundregel

Fremdschlüssel müssen **IMMER** auf existierende Datensätze verweisen!

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl
1	Schmitt	10000
2	Müller	10000
3	Maier	79312
4	Huber	80985

muss beachtet werden bei ...

2. Einfügen von Datensätzen

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79312	Emmendingen

Einfügen dieses Datensatzes führt zu Inkonsistenzen (da zum FK "kunden.postleitzahl" kein Datensatz existiert)

Aufgaben

artikel

<u>artikelID</u>	name
1	Hut
2	Schirm

Matching-Tabelle
(n:m)

artikel hat lieferant

<u>artikelID</u>	<u>lieferantID</u>
1	1
1	2
2	1

lieferanten

<u>lieferantID</u>	name
1	Smith GmbH
2	John D.

Aufgaben

artikel

<u>artikelID</u>	name
1	Hut
2	Schirm
3	Schuh

(a)

artikel_hat_lieferant

<u>artikelID</u>	<u>lieferantID</u>
1	1
1	2
2	1
2	3

(c)

(b)

lieferanten

<u>lieferantID</u>	name
1	Smith GmbH
2	John D.

(d)

Welche Operationen sind zulässig?

- a) Einfügen Datensatz
- b) Einfügen Datensatz
- c) Löschen Datensatz
- d) Löschen Datensatz

Änderungsweitergabe, Löschweitergabe; MySQL: FOREIGN-KEY-CONSTRAINTS

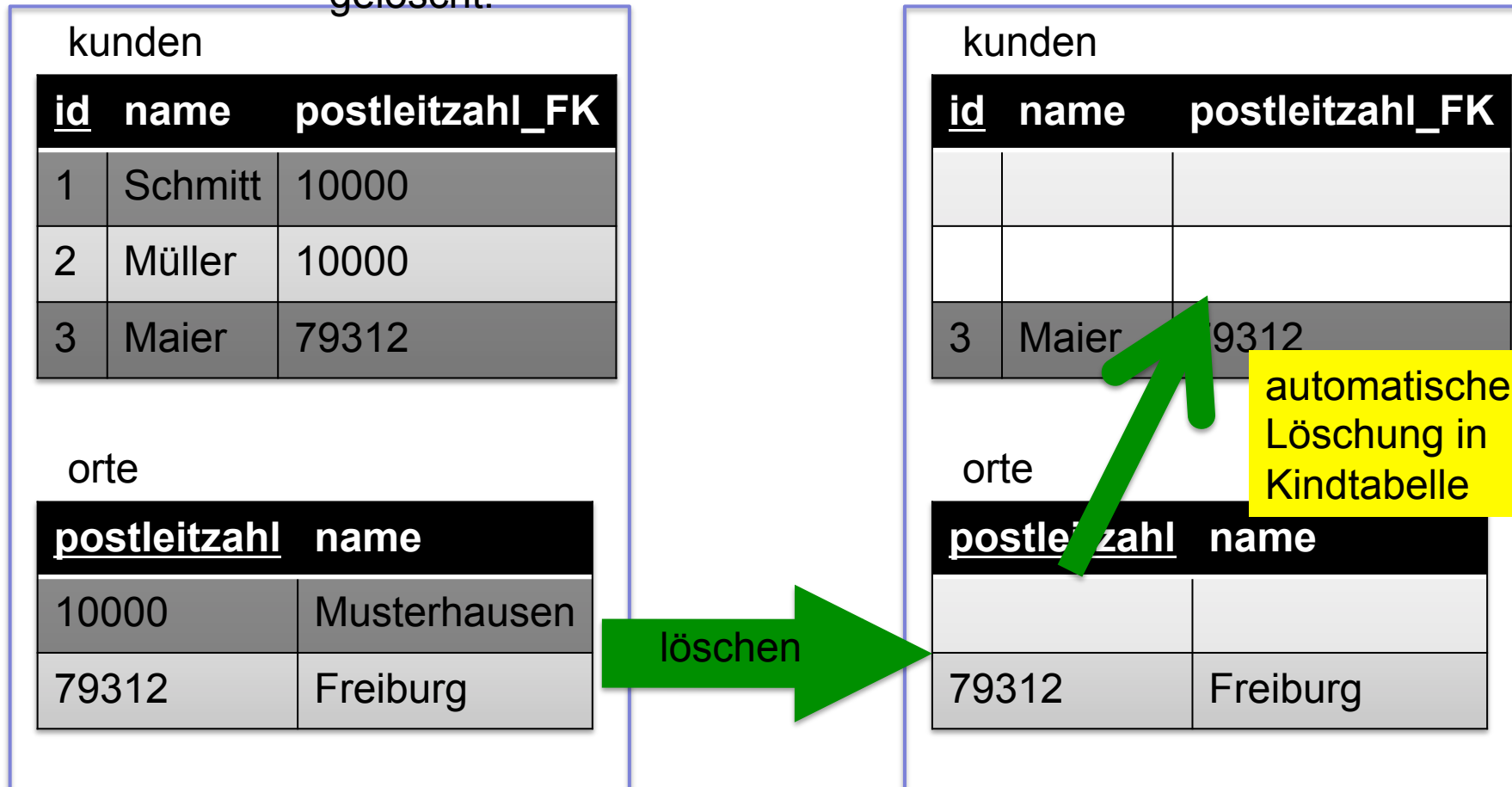
DBMS kann helfen, Datenintegrität zu wahren, z.B. über Einschränkungen (CONSTRAINTS):

- Änderungsweitergabe
- Löschweitergabe

Achtung:
InnoDB erforderlich!

Löschweitergabe

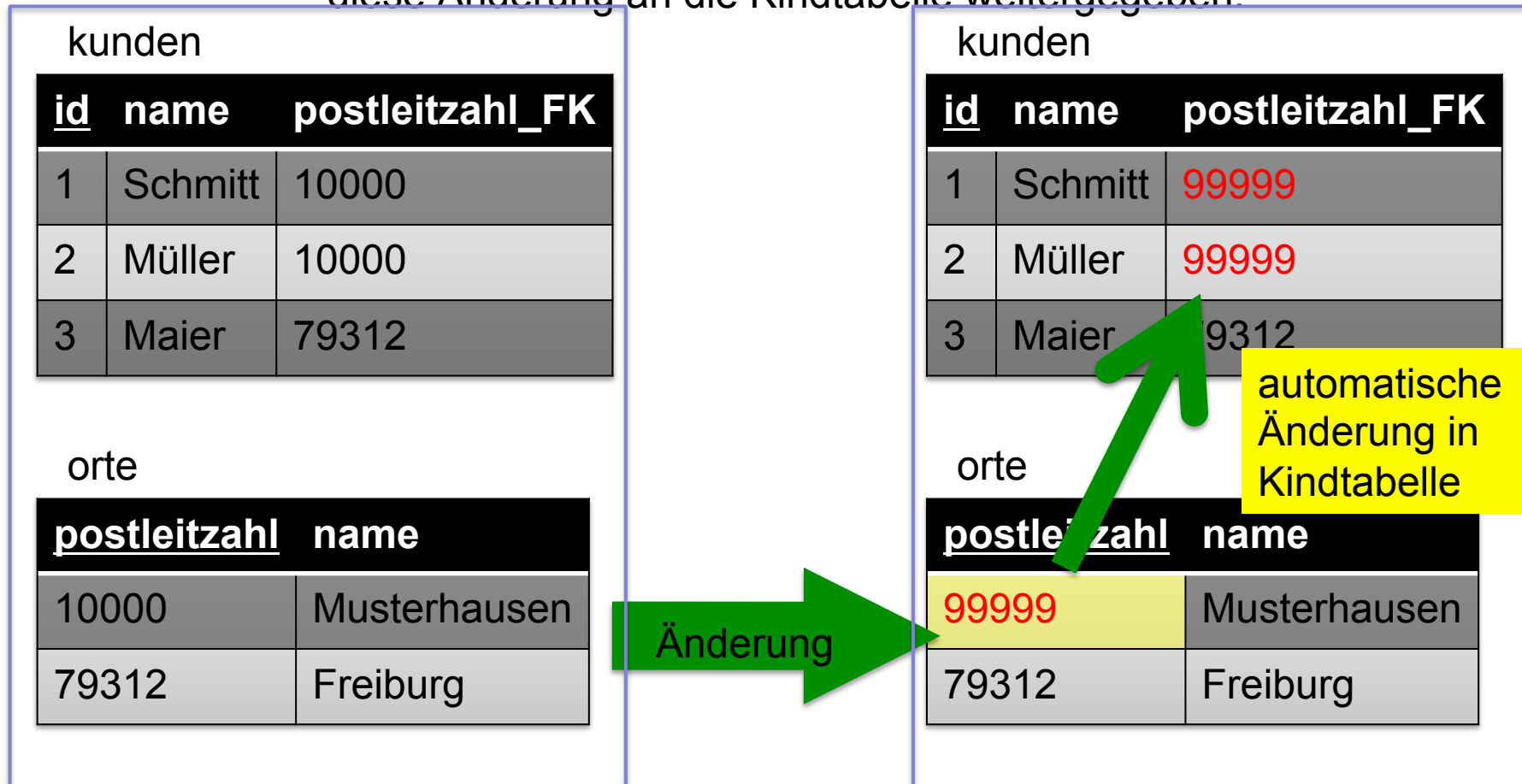
Löschen wir einen Ort, dann werden alle Kunden in diesem Ort gelöscht.



(Das ist natürlich nicht sinnvoll; besseres Beispiel: Wird ein Lieferant gelöscht, dann könnte man auch die von ihm gelieferten Artikel löschen.)

Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.



Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.

kunden

<u>id</u>	name	postleitzahl_FK
1	Schmitt	10000
2	Müller	10000
3	Maier	79312

kunden

<u>id</u>	name	postleitzahl_FK
1	Schmitt	99999
2	Müller	99999
3	Maier	79312

automatische
Änderung in
Kindtabelle

```
CREATE TABLE kunden (  
  id INT, name VARCHAR(45), postleitzahl_FK VARCHAR(5),  
  PRIMARY KEY (idkunden), -- ....
```

```
  CONSTRAINT FK_postleitzahl  
    FOREIGN KEY (postleitzahl_FK)  
      REFERENCES orte (postleitzahl)  
    ON DELETE NO ACTION  
    ON UPDATE CASCADE)
```

```
ENGINE = InnoDB;
```

Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.

The image shows a database management interface. On the left, a tree view shows the 'kunden' table selected, with a context menu open. The 'Alter Table...' option is highlighted. A red arrow points from this option to the 'Foreign Keys' tab in the main window. The main window displays the 'Foreign Key Details' for the 'postleitzahl' foreign key. The 'On Delete' action is set to 'CASCADE'. A dropdown menu is open over the 'On Delete' field, showing options: RESTRICT, CASCADE (selected), SET NULL, and NO ACTION. The 'Columns' tab is active, showing the 'postleitzahl_FK' column mapped to the 'postleitzahl' column in the referenced table. The 'Foreign Key' table shows 'postleitzahl' as the foreign key and '130102_foreignke...' as the referenced table.

Foreign Key	Referenced Table
postleitzahl	130102_foreignke...

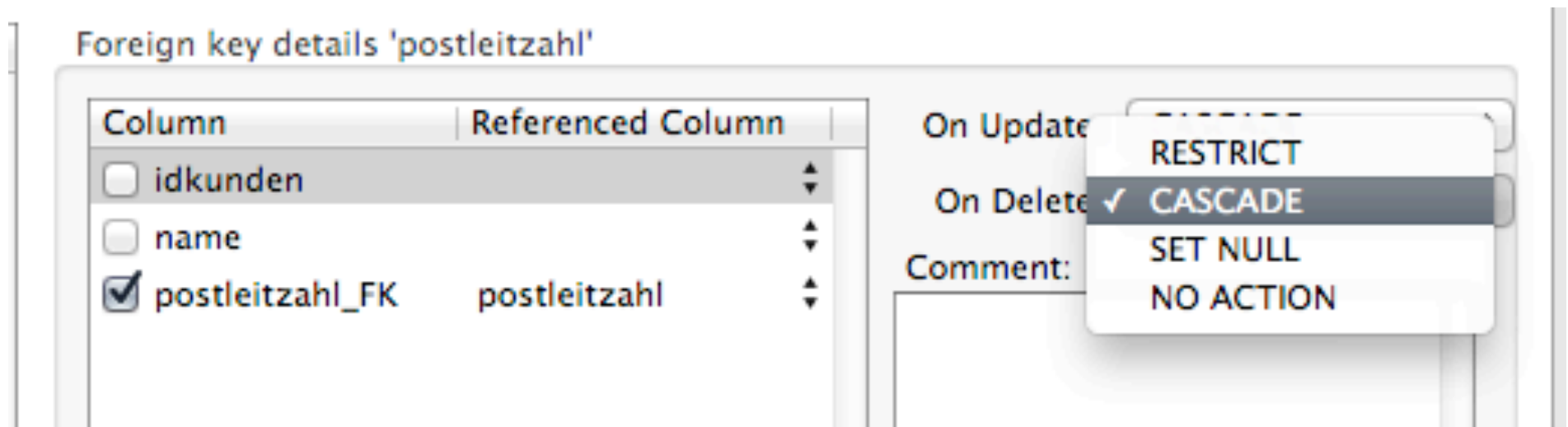
Column	Referenced Column	On Update	On Delete	Comment
idkunden				
name				
<input checked="" type="checkbox"/> postleitzahl_FK	postleitzahl		<input checked="" type="checkbox"/> CASCADE	

On Update: RESTRICT
On Delete: CASCADE, SET NULL, NO ACTION

Columns Indices Foreign Keys Triggers Partitioning Options Apply Cancel

Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.



FOREIGN KEY-CONSTRAINTS

MySQL/InnoDB

ON UPDATE ...

ON DELETE ...

CASCADE	Änderungen/Löschung auch in Kindtabelle vornehmen
SET NULL	Fremdschlüssel in Kindtabelle auf NULL setzen
NO ACTION	keine weitere Aktion
RESTRICT	Aktion verweigern

FOREIGN KEY-CONSTRAINTS

MySQL/InnoDB

ON UPDATE ...

ON DELETE ...

CASCADE

Änderungen/Löschung auch in Kindtabelle vornehmen

SET NULL

Fremdschlüssel in Kindtabelle auf NULL setzen

NO ACTION

keine weitere Aktion

RESTRICT

```
CREATE TABLE kunden (  
  id INT, name VARCHAR(45), postleitzahl_FK VARCHAR(5),  
  PRIMARY KEY (idkunden), -- ....
```

```
  CONSTRAINT FK_postleitzahl
```

```
    FOREIGN KEY (postleitzahl_FK)
```

```
      REFERENCES orte (postleitzahl)
```

```
    ON DELETE NO ACTION
```

```
    ON UPDATE CASCADE)
```

```
ENGINE = InnoDB;
```

Aufgaben

Benutzen Sie datenmodellierung05_datenintegritaet_kundendump.sql oder kopieren Sie den Code rechts (2px-Schrift).

-- CODE zum Kopieren:

```
CREATE SCHEMA IF EXISTS '130102_bearbeitung' ;
CREATE SCHEMA IF NOT EXISTS '130102_bearbeitung-test' DEFAULT CHARACTER SET latin1 ;
USE '130102_bearbeitung-test' ;

-- Table '130102_bearbeitung-test'. Funktion
--
-- Table '130102_bearbeitung-test'. create
--
CREATE TABLE IF EXISTS '130102_bearbeitung-test'. 'orte' (
  postleitzahl VARCHAR(5) NOT NULL,
  name VARCHAR(255) NOT NULL,
  PRIMARY KEY (postleitzahl),
  ENGINE = InnoDB
  DEFAULT CHARACTER SET = latin1);

LOCK TABLES 'orte' WRITE;
INSERT INTO 'orte' VALUES ('10000', 'Musterhausen'), ('79999', 'Prüfung'), ('79102', 'Prüfung');
UNLOCK TABLES;

-- Table '130102_bearbeitung-test'. funktion
--
CREATE TABLE IF EXISTS '130102_bearbeitung-test'. 'funktion' (
  postleitzahl VARCHAR(5) NOT NULL,
  funktion VARCHAR(255) NOT NULL,
  PRIMARY KEY (postleitzahl),
  FOREIGN KEY (postleitzahl) REFERENCES 'orte' (postleitzahl)
  ON DELETE NO ACTION
  ON UPDATE NO ACTION
  ENGINE = InnoDB
  DEFAULT CHARACTER SET = latin1);

-- Dumping data for table 'funktion'
--
LOCK TABLES 'funktion' WRITE;
INSERT INTO 'funktion' VALUES ('10000', 'Schnee'), ('10000', 'Schnee'), ('79102', 'Schnee'), ('79102', 'Schnee');
UNLOCK TABLES;
```

1. Löschen Sie alle Orte (**DELETE FROM orte;**)
2. Wenden Sie **RESTRICT** auf **ON UPDATE** und **ON DELETE** an.
3. Löschen Sie via SQL-Befehl den Ort Emmendingen (**DELETE FROM orte WHERE ...**).
4. Ändern Sie die Postleitzahl von Musterhausen (**UPDATE orte SET postleitzahl = 99999 WHERE ...**).
5. Sie haben festgestellt, dass sich Änderungen nicht durchführen lassen. Ändern Sie die FOREIGN-KEY-CONSTRAINTS und probieren Sie sie bspw. mit Nr. 3 und 4 oben aus.

Möglicherweise funktionieren einige Aufgaben nicht – warum nicht?